



THE ALLIANZ 3AM REPORT

2026

Ein Blick auf 10 Märkte und
Generationen

Ipsos What Worries the World Study | Allianz Umfrage (The 3am Report)
April bis Juni 2026



Wir befragten

10.000








Menschen

in 10 Ländern:

Australien, Brasilien, Frankreich, Deutschland, Großbritannien, Indonesien, Italien, Spanien, Schweiz und Türkei

... über ihre

-  persönlichen Sorgen,
-  ihre finanzielle Situation,
-  ihre typischen Ausgaben,
-  ihr Sparverhalten und
-  ihre Zukunftsperspektive.

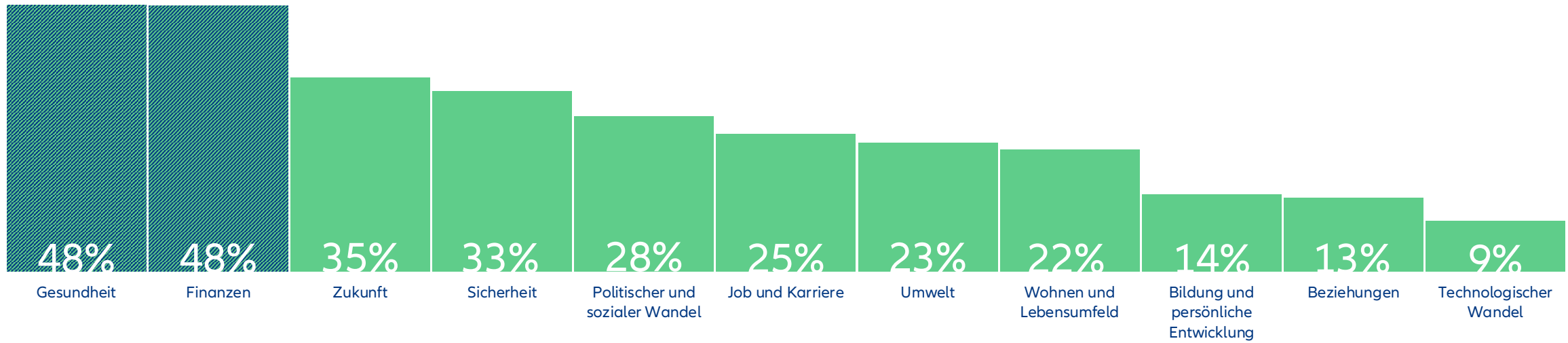


Gesundheit und Finanzen liegen weltweit mit jeweils 48% gleichauf – 13 Prozentpunkte vor allen anderen Sorgen.

F: Welche drei Lebensbereiche machen Ihnen am meisten Sorge?

0,1 Pp. Unterschied:
Gesundheit = 48,4%,
Finanzen = 48,3%

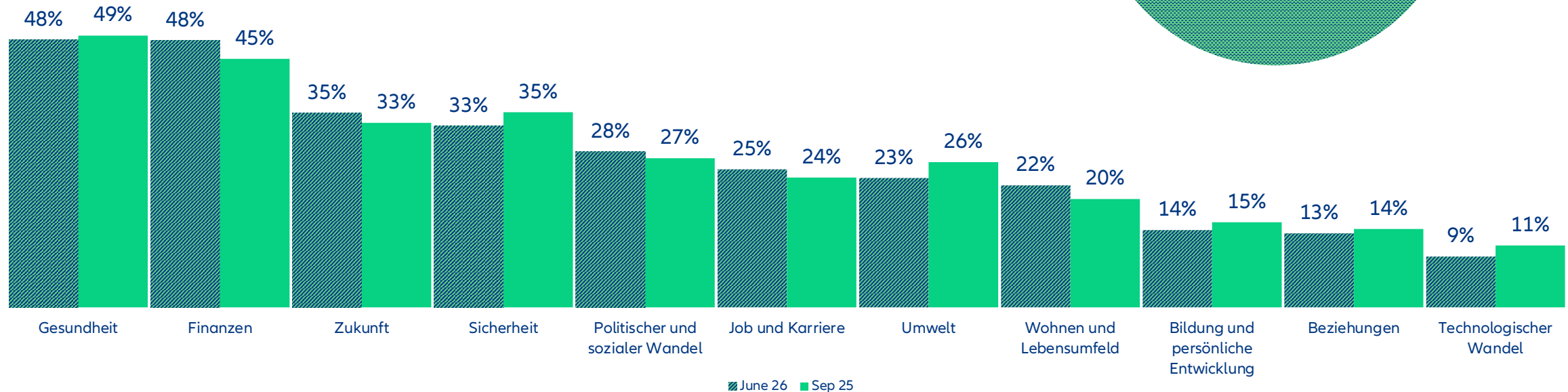
Globaler Durchschnitt



Die weltweiten Sorgen bleiben unverändert, wobei finanzielle Ängste zunehmend in den Fokus rücken.

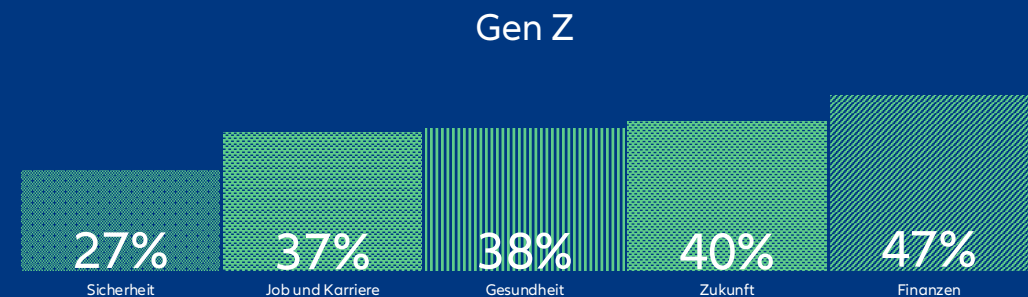
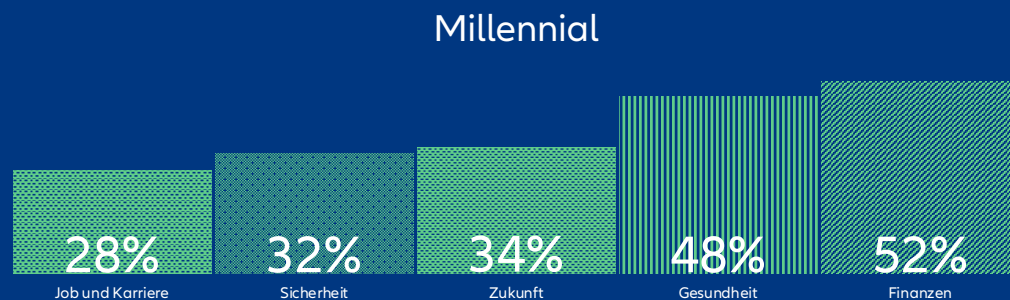
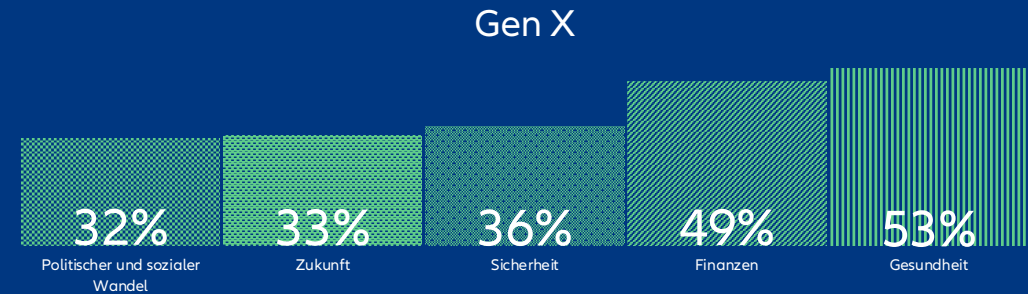
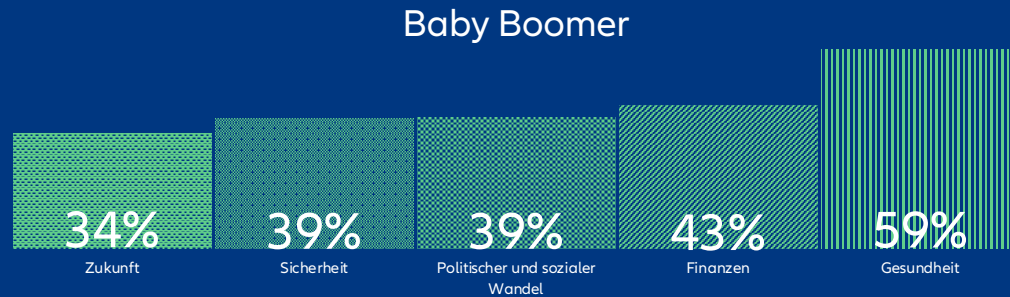
F: Welche drei Lebensbereiche machen Ihnen am meisten Sorge?

Globaler Durchschnitt



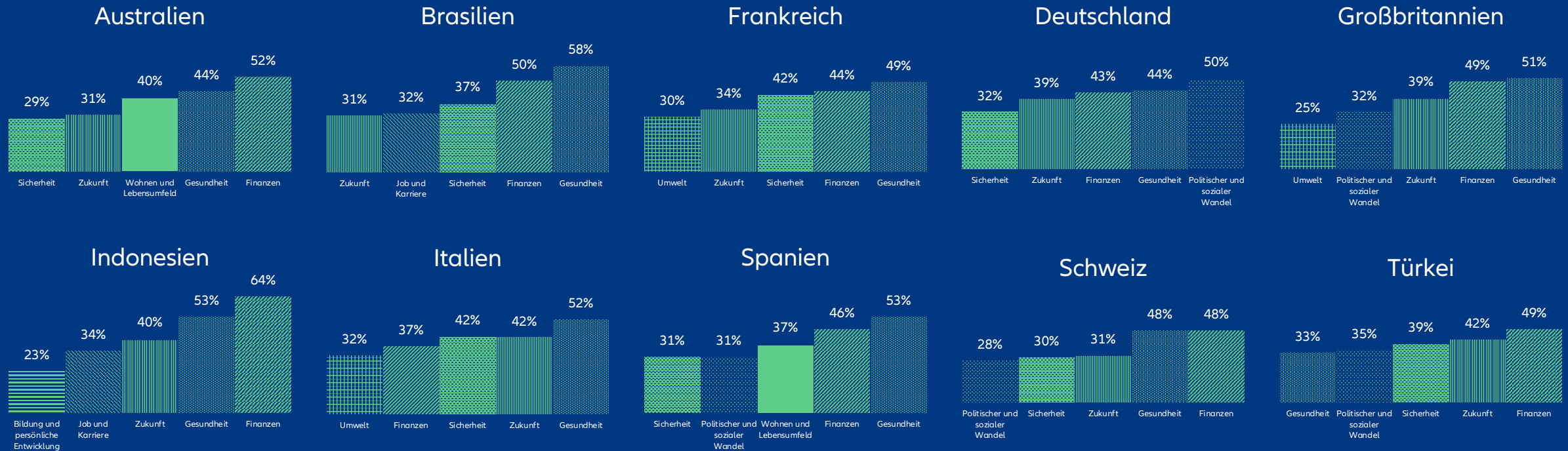
Ein Generationenwechsel: Von Gesundheit geht vor (Baby Boomer & Gen X) zu Finanzen an erster Stelle (Millennials & Gen Z).

F: Welche drei Lebensbereiche machen Ihnen am meisten Sorge? Top 5 nach Generationen



Finanzensorgen rangieren in neun von zehn Märkten unter den Top 3 – Indonesien hat den höchsten Wert mit 64%. Das deutet auf einen weltweiten Trend zu finanzieller Unsicherheit hin.

F: Welche drei Lebensbereiche machen Ihnen am meisten Sorge? Top 5 nach Ländern



Finanzielle

Sorgen

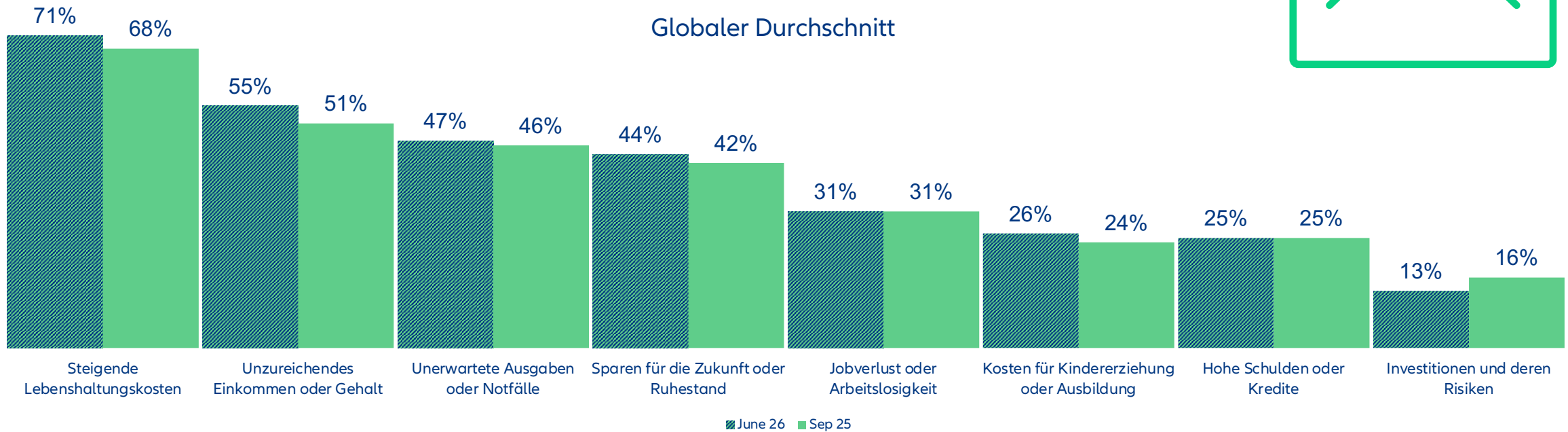


Der finanzielle Druck im Alltag nimmt zu –
 angeführt von Lebenshaltungskosten (71%, +3 Pp.)
 und Einkommenssorgen (55%, +4 Pp.).

F: Sie haben angegeben, dass Ihnen Finanzen die meisten Sorgen bereiten. Können Sie Ihre Sorge in diesem Bereich genauer benennen?



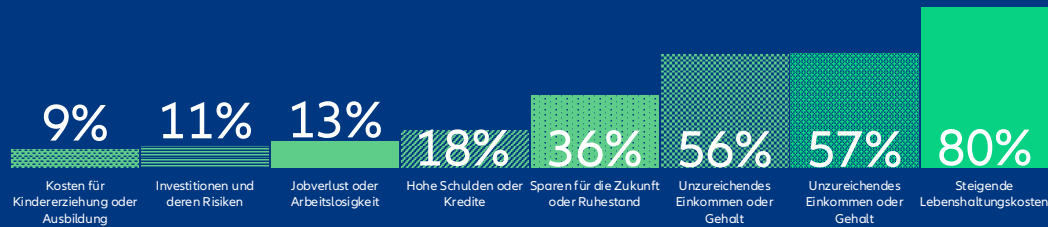
Globaler Durchschnitt



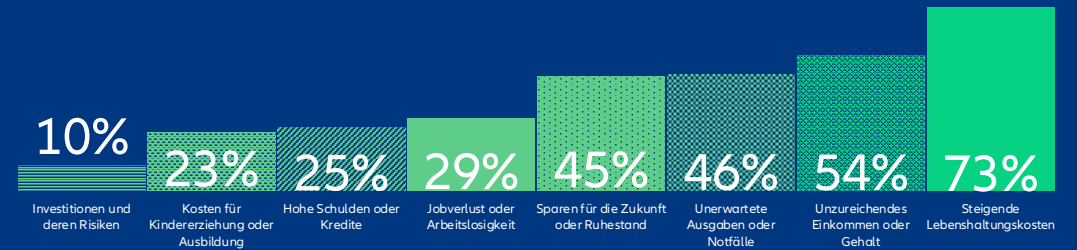
Alle Generationen sind sich einig: Steigende Kosten und unzureichendes Einkommen sind die größten finanziellen Sorgen, doch die jeweilige Lebensphase bestimmt, was als Nächstes kommt.

F: Sie haben angegeben, dass Ihnen Finanzen die meisten Sorgen bereiten. Können Sie Ihre Sorge in diesem Bereich genauer benennen?

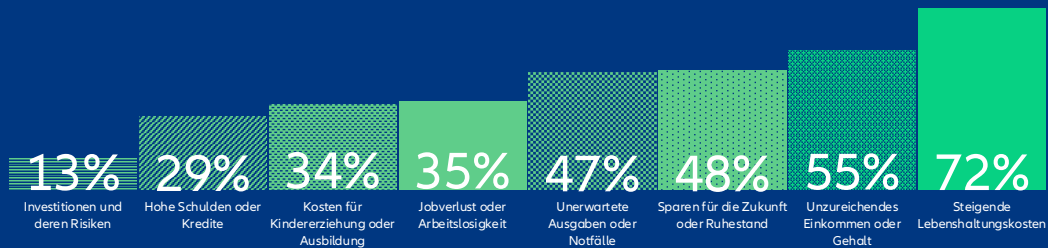
Baby Boomer



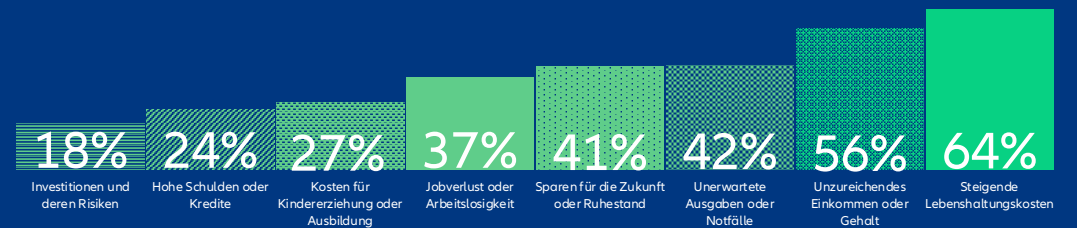
Gen X



Millennial

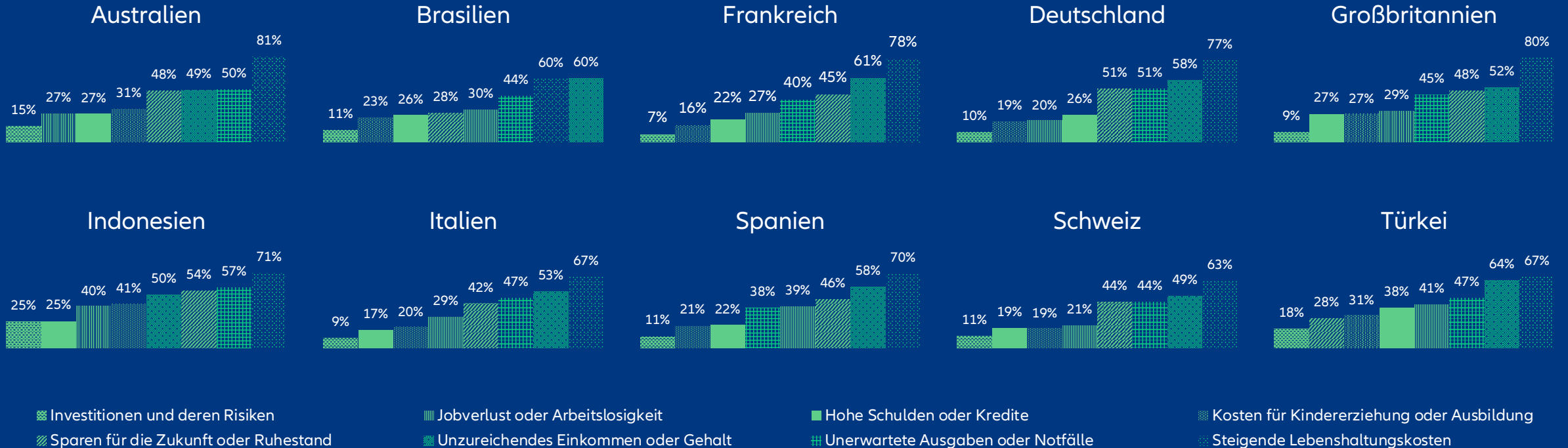


Gen Z



10 Länder, dieselbe Situation: Steigende Kosten dominieren, doch der Anteil variiert zwischen 60% (Brasilien) und 81% (Australien).

F: Sie haben angegeben, dass Ihnen Finanzen die meisten Sorgen bereiten. Können Sie Ihre Sorge in diesem Bereich genauer benennen?



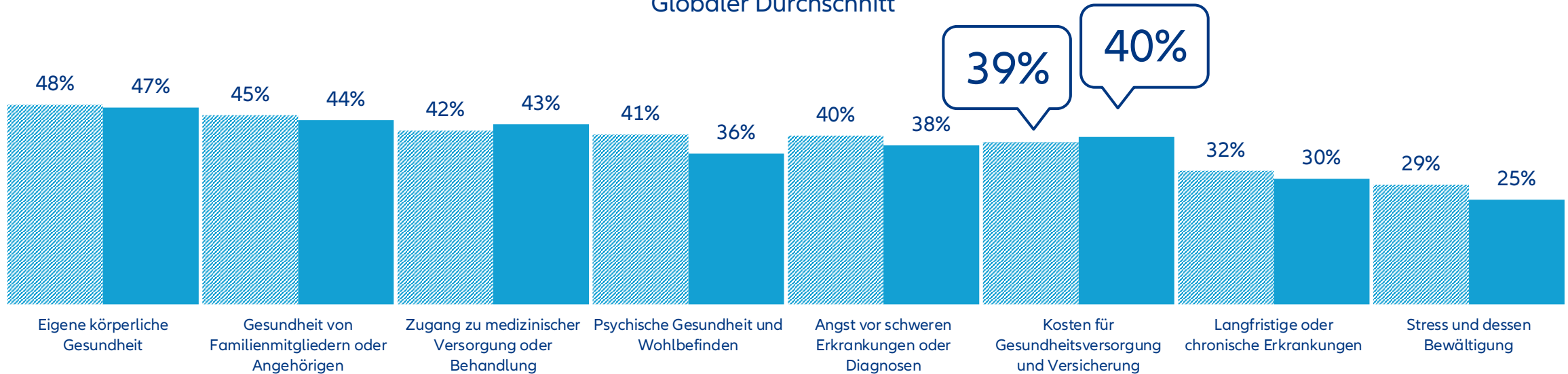
Sorgen um Gesundheit



Die körperliche Gesundheit steht mit 48% an erster Stelle – doch psychische Gesundheit und Stress entwickeln sich zu den am schnellsten wachsenden Gesundheits Sorgen.

F: Sie haben angegeben, dass Ihnen die Gesundheit die meisten Sorgen bereiten. Können Sie Ihre Sorge in diesem Bereich genauer benennen?

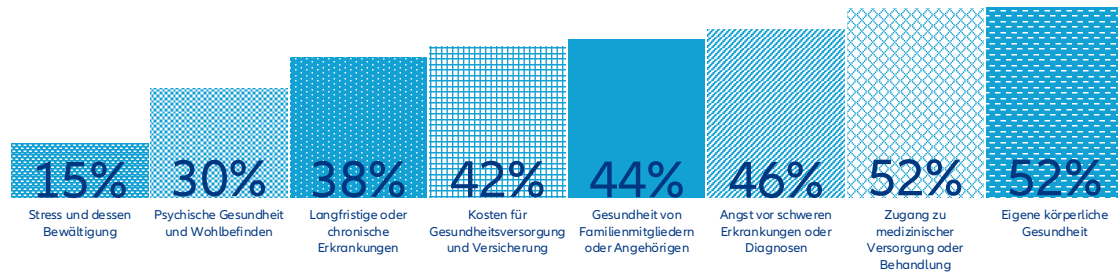
Globaler Durchschnitt



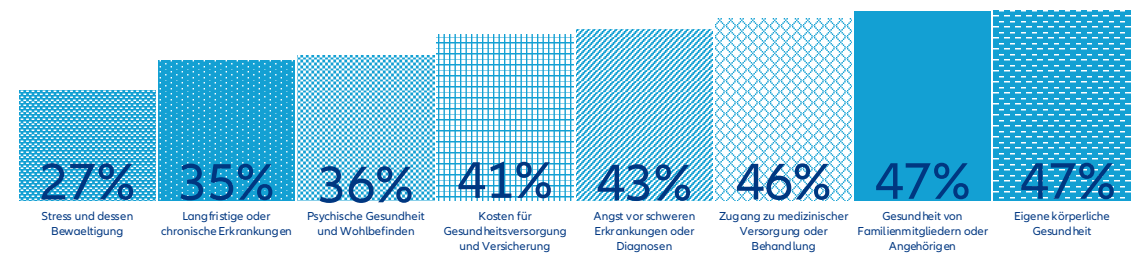
Psychische Gesundheit und Stress nehmen bei den jüngeren Generationen stark zu, während die Baby Boomer weiterhin den Fokus auf körperliche Gesundheit und den Zugang zur medizinischen Versorgung legen.

F: Sie haben angegeben, dass Ihnen die Gesundheit die meisten Sorgen bereiten. Können Sie Ihre Sorge in diesem Bereich genauer benennen?

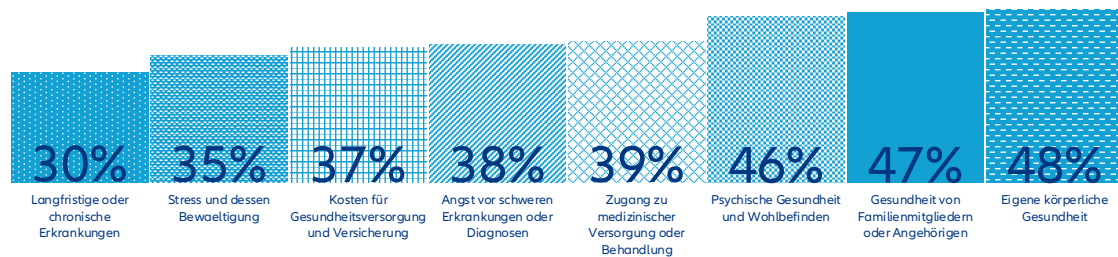
Baby Boomer



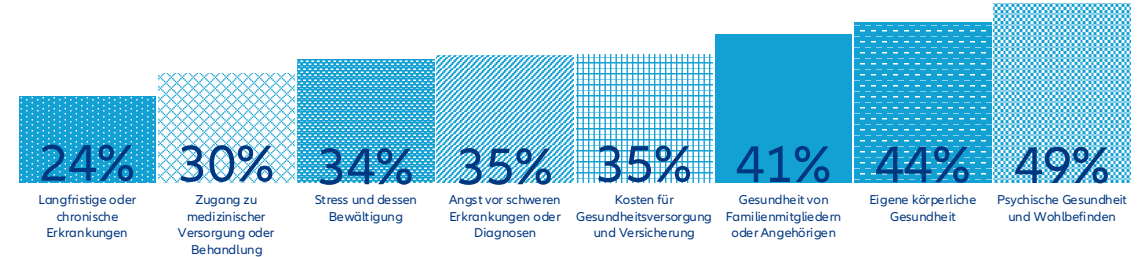
Gen X



Millennial

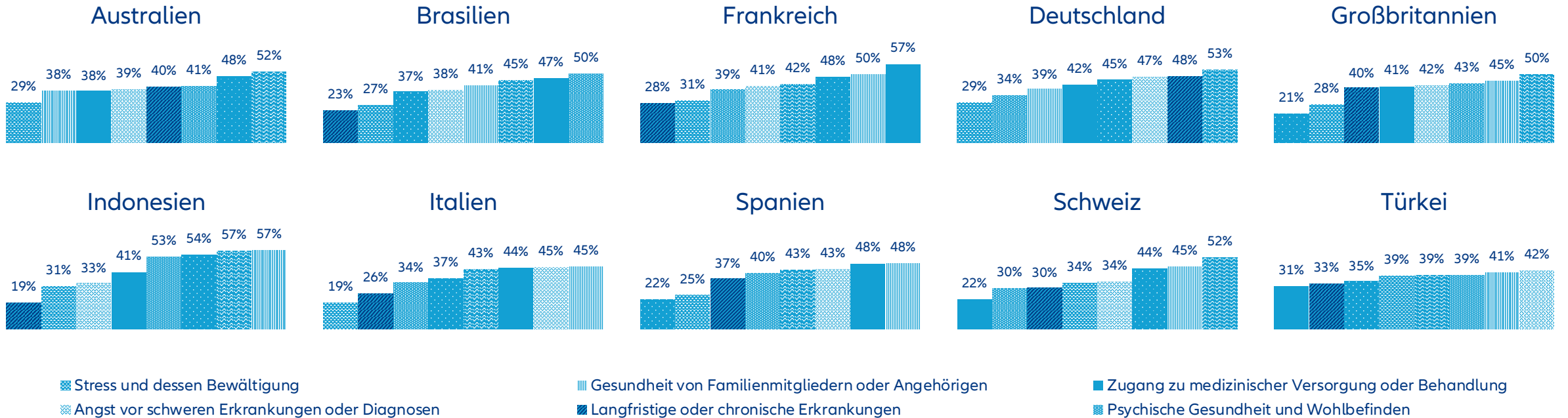


Gen Z



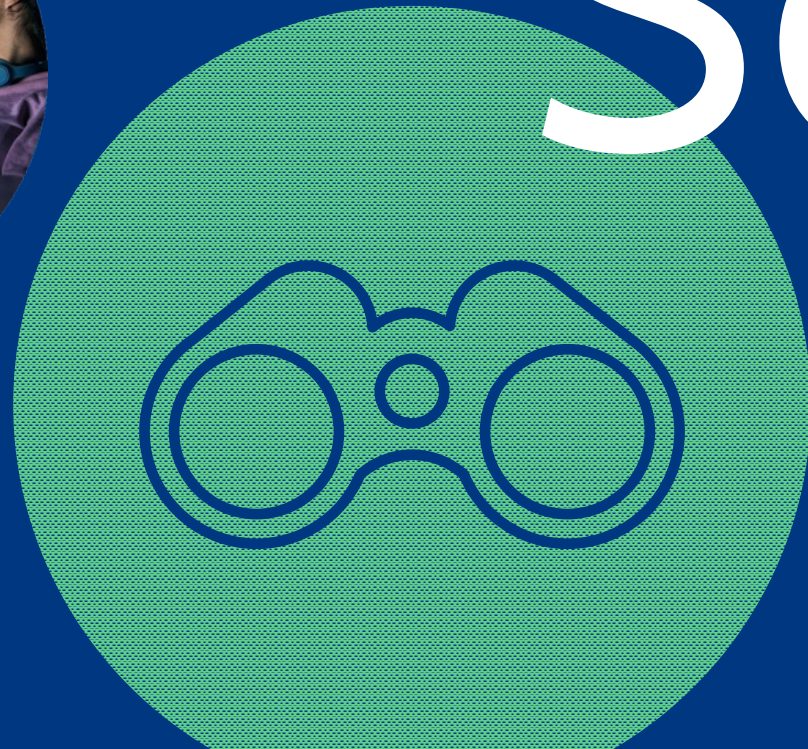
Diesselben grundlegenden Sorgen um die Gesundheit, unterschiedliche Problemfelder: Zugang zur medizinischen Versorgung in Frankreich, psychische Gesundheit in Brasilien und die Angst vor schweren Erkrankungen in der Türkei.

F: Sie haben angegeben, dass Ihnen die Gesundheit die meisten Sorgen bereiten. Können Sie Ihre Sorge in diesem Bereich genauer benennen?



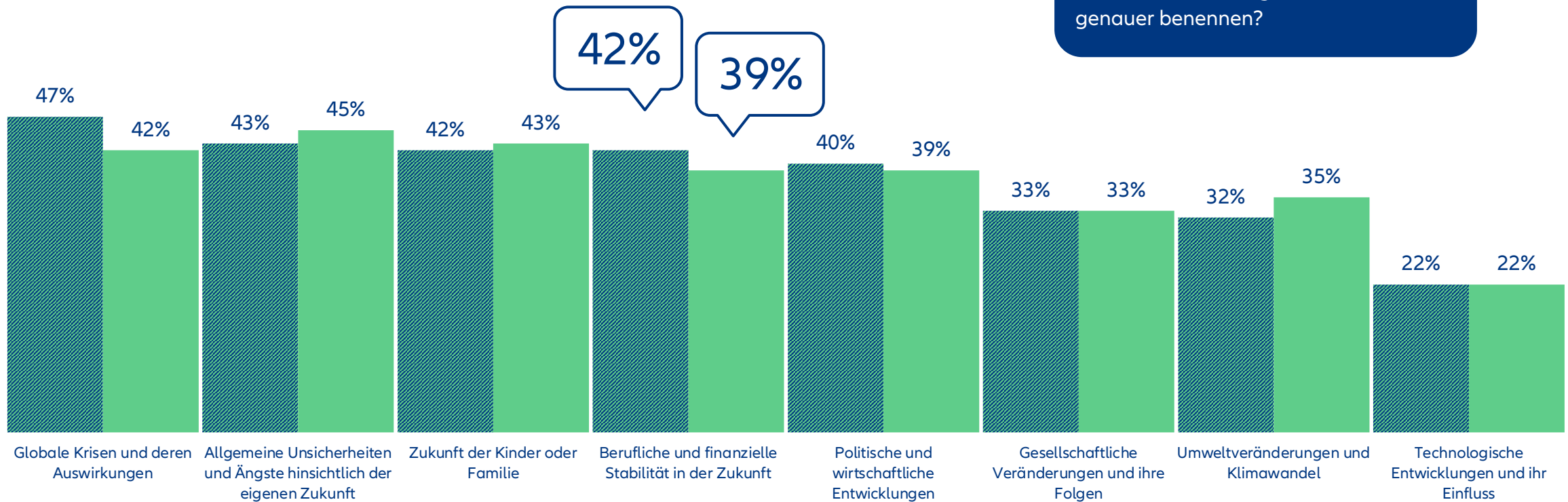
Zukunfts-

Sorgen



Zukunftssorgen verschieben sich: Globale Krisen und finanzielle Stabilität gewinnen an Bedeutung, Umweltbelange verlieren an Bedeutung.

Globaler Durchschnitt

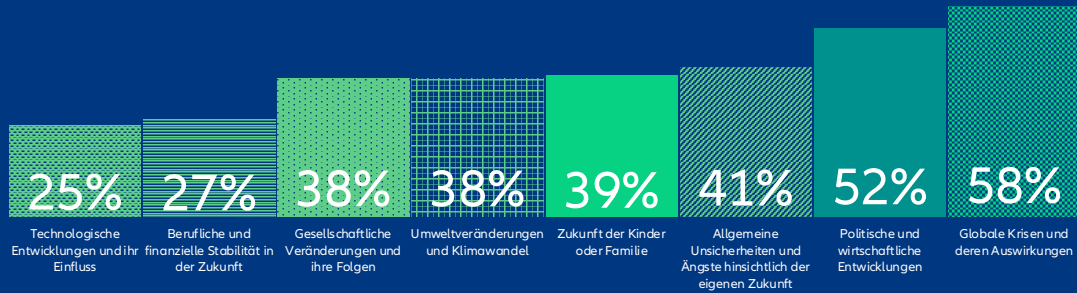


F: Sie haben angegeben, dass Ihnen die Zukunft die meisten Sorgen bereiten. Können Sie Ihre Sorge in diesem Bereich genauer benennen?

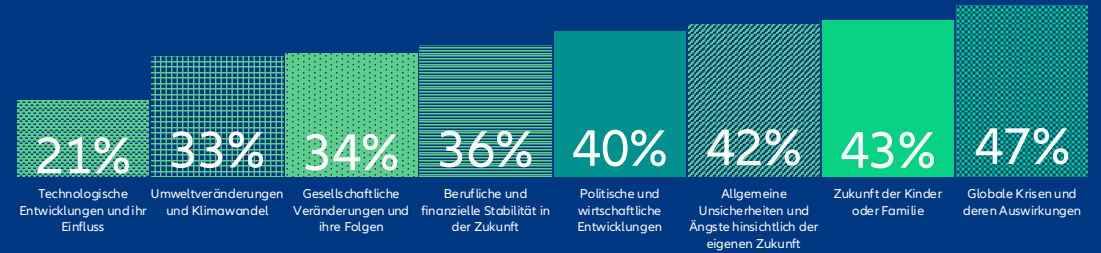
Zukunftssorgen spiegeln die jeweilige Lebensphase wider – globale Krisen stehen für Baby Bommer und die Generation X an erster Stelle, bei den Millennials sind es familiäre Belange und bei der Generation Z die finanzielle Stabilität.

F: Sie haben angegeben, dass Ihnen die Zukunft die meisten Sorgen bereiten. Können Sie Ihre Sorge in diesem Bereich genauer benennen?

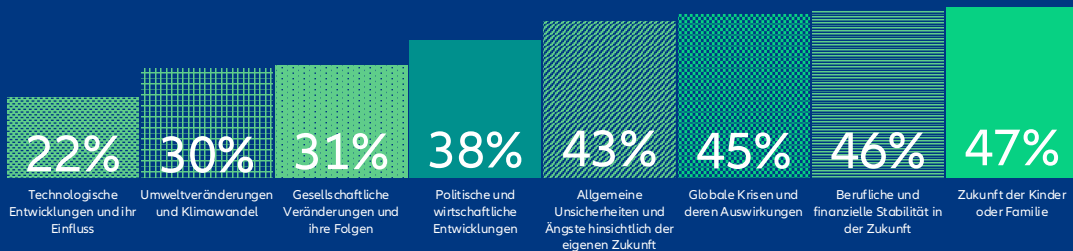
Baby Boomer



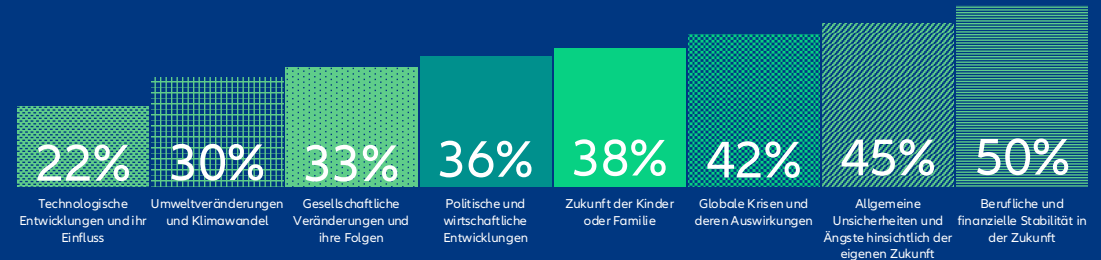
Gen X



Millennial

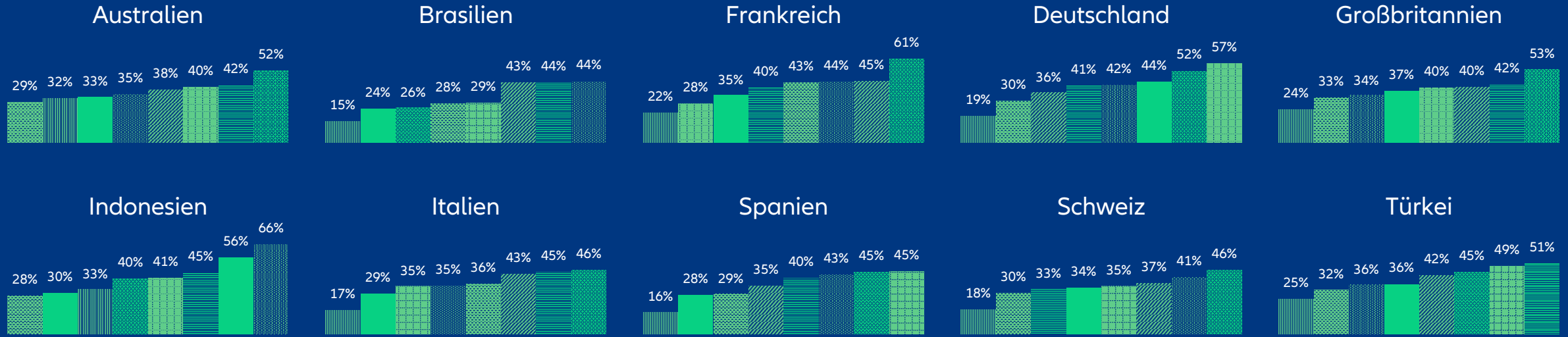


Gen Z



In Europa und Australien herrscht Sorge vor globalen Krisen;
in den Schwellenländern die Furcht vor persönlicher
Instabilität – die Türkei liegt dazwischen mit sowohl
politischen als auch persönlichen Ängsten.

F: Sie haben angegeben, dass Ihnen die Zukunft die meisten Sorgen bereiten. Können Sie Ihre Sorge in diesem Bereich genauer benennen?



-  Umweltveränderungen und Klimawandel
-  Technologische Entwicklungen und ihr Einfluss
-  Gesellschaftliche Veränderungen und ihre Folgen
-  Berufliche und finanzielle Stabilität in der Zukunft
-  Zukunft der Kinder oder Familie
-  Politische und wirtschaftliche Entwicklungen
-  Allgemeine Unsicherheiten und Ängste hinsichtlich der eigenen Zukunft
-  Globale Krisen und deren Auswirkungen



THE ALLIANZ 3AM REPORT

2026

FOKUS FINANZEN

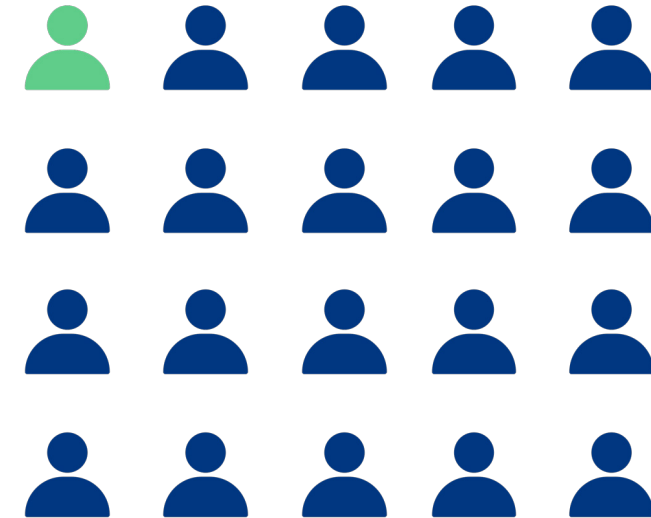
Ein Blick auf 10 Märkte und
Generationen

Ipsos What Worries the World Study | Allianz Umfrage (The 3am Report)
April bis Juni 2026

Finanzielle Situation



Weltweit kämpft fast 1 von 3
Menschen finanziell,

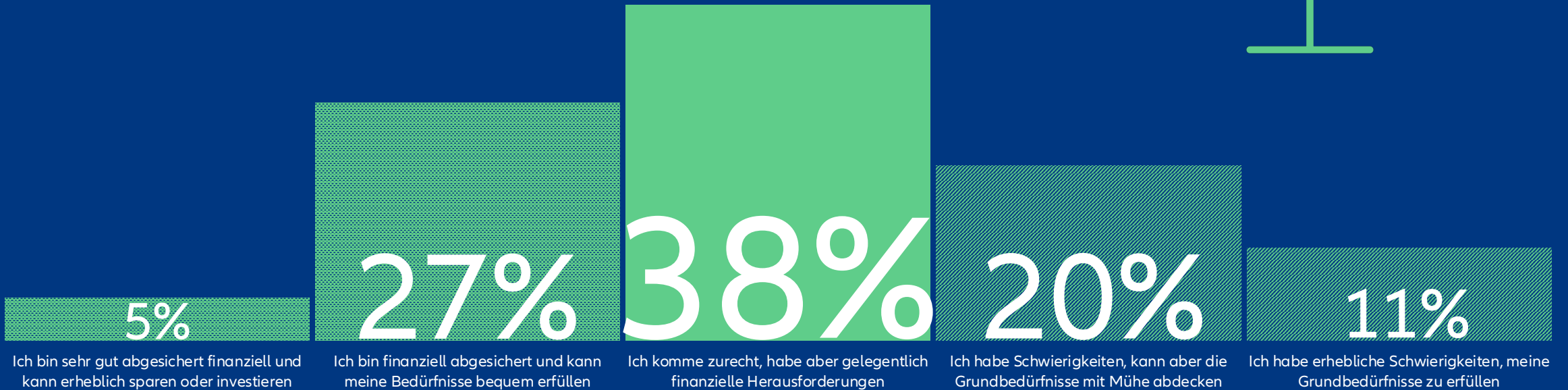


während nur 1 von 20 sehr
gut finanziell abgesichert
ist und erheblich sparen
oder investieren kann.

Der globale Durchschnitt zeigt eine fragile Mitte: Die meisten kommen zurecht, wenige kommen finanziell voran, und ein Drittel steht vor echten Schwierigkeiten.

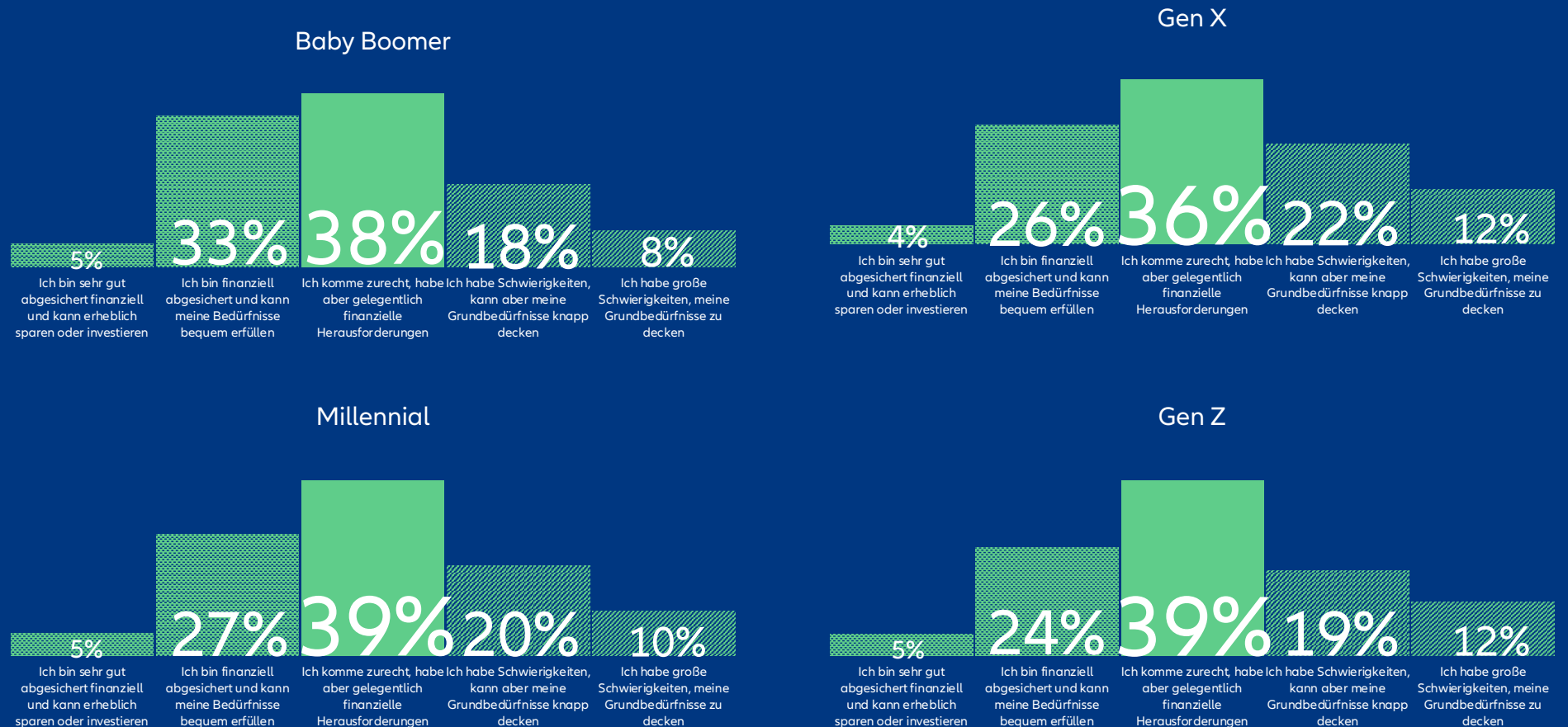
F: Wie würden Sie Ihre aktuelle **finanzielle Situation** einschätzen?

Globaler Durchschnitt



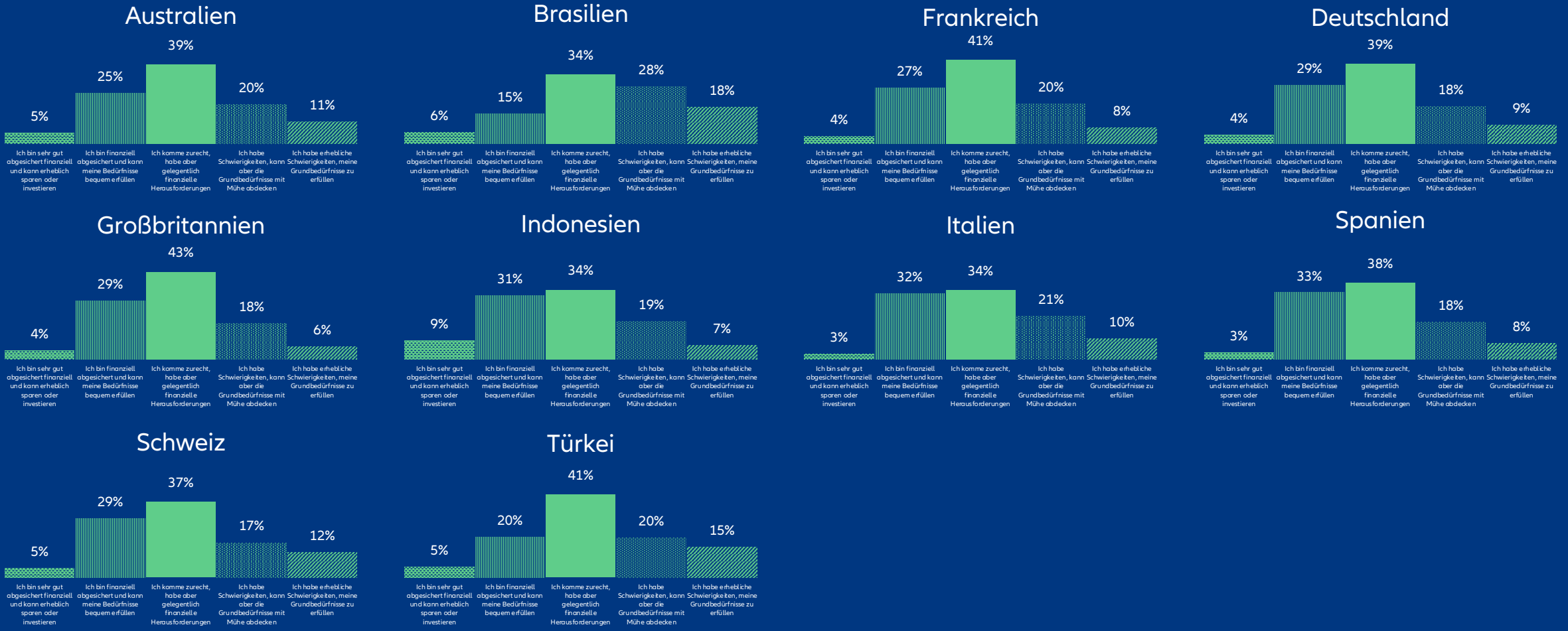
Unabhängig vom Alter kommen die meisten Menschen 'gerade so zurecht' – doch die Generation X hat die größte finanziellen Belastung.

F: Wie würden Sie Ihre aktuelle **finanzielle Situation** einschätzen?



Die Gemeinsamkeit: Die meisten kommen über die Runden – aber in Brasilien und der Türkei kämpft mehr als ein Drittel damit, den Lebensunterhalt zu bestreiten.

F: Wie würden Sie Ihre aktuelle **finanzielle Situation** einschätzen?



Quelle: Ipsos (What Worries the World Study, April bis Juni, Onlinebefragung, 10.000 Befragte, Allianz Umfrage (The 3am Report), Datenanalyse und Grafiken: Allianz SE; Abweichungen von 100% sind rundungsbedingt

Typische Ausgaben





Lebensmittel

und



Wohnen

dominieren weltweit
die Budgets



Indonesien

bildet eine Ausnahme:

77%
bzw.

49%
global

44%

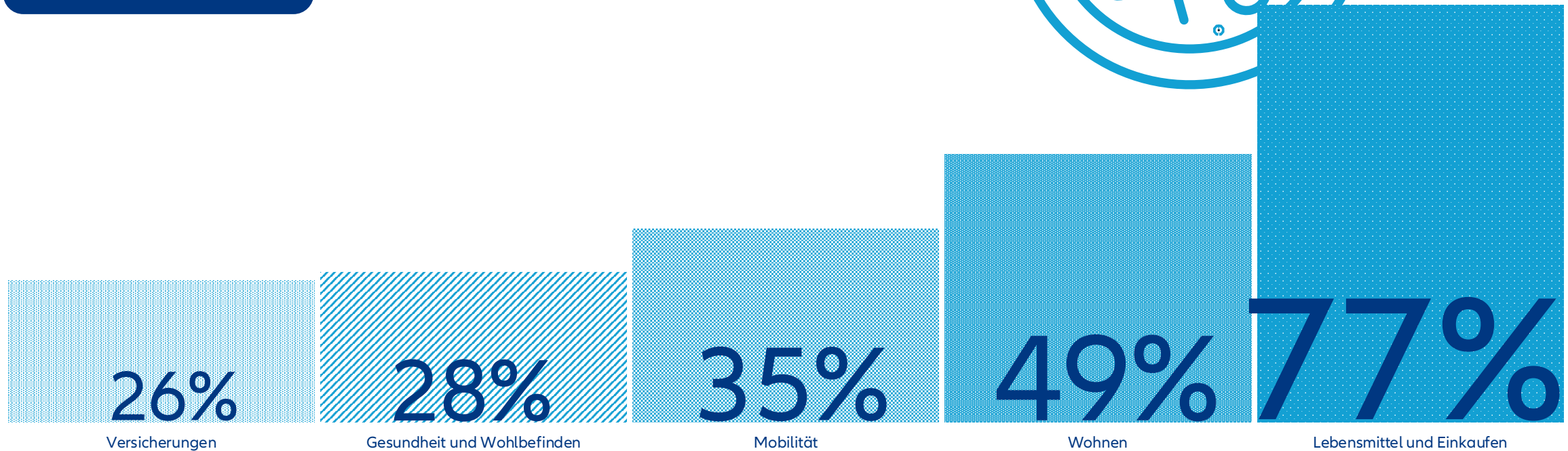
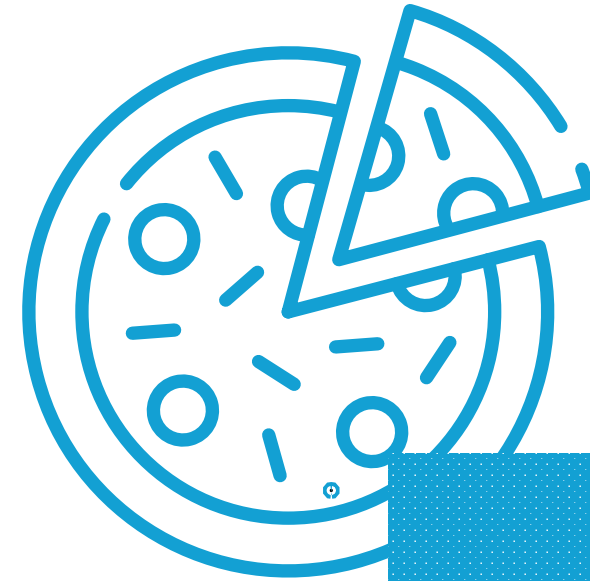
priorisieren
Ersparnisse
und

42%
Bildung

nach Lebensmitteln (84%), was
auf ein grundlegend anderes
Finanzdenken hindeutet.

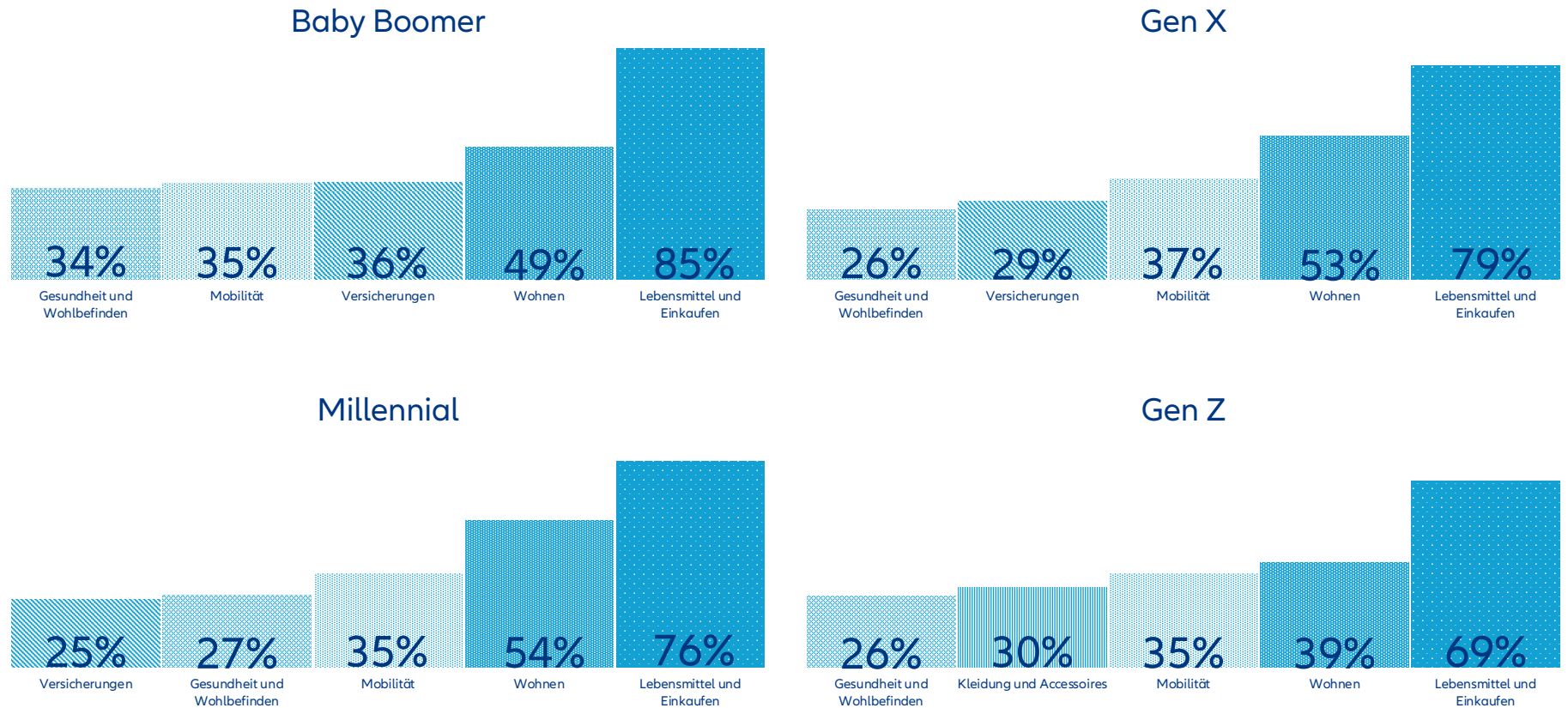
Das globale Budget: am täglichen Bedarf orientiert. Lebensmittel und Wohnen haben den größten Anteil.

F: In welchen Bereichen geben Sie typischerweise am meisten Geld aus?



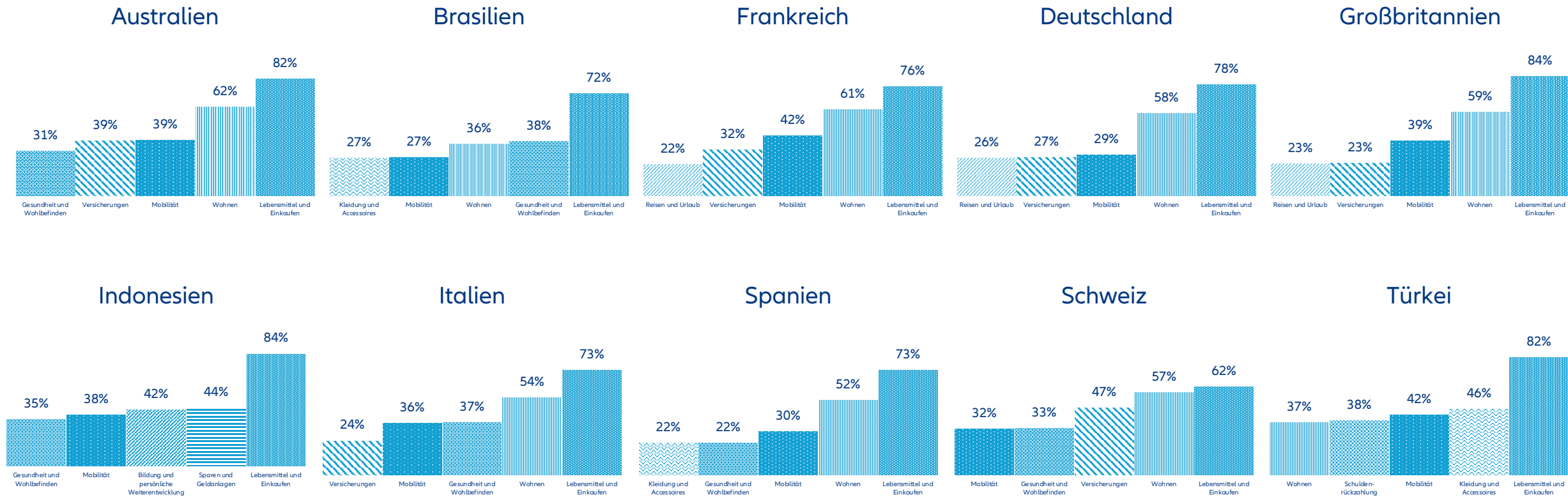
Von den Baby Boomern bis zur Gen Z: Die Grundbedürfnisse sind dieselben, aber die jüngere Generationen priorisieren Versicherungen weniger und Kleidung mehr.

F: In welchen Bereichen geben Sie typischerweise Ihr Geld aus? – Top 5 nach Generation



Die Prioritäten folgen einem weltweiten Muster – doch lokale Unterschiede offenbaren verschiedene finanzielle Druckpunkte und Denkweisen.

F: In welchen Bereichen geben Sie typischerweise Ihr Geld aus? – Top 5 nach Ländern



Spar verhalten



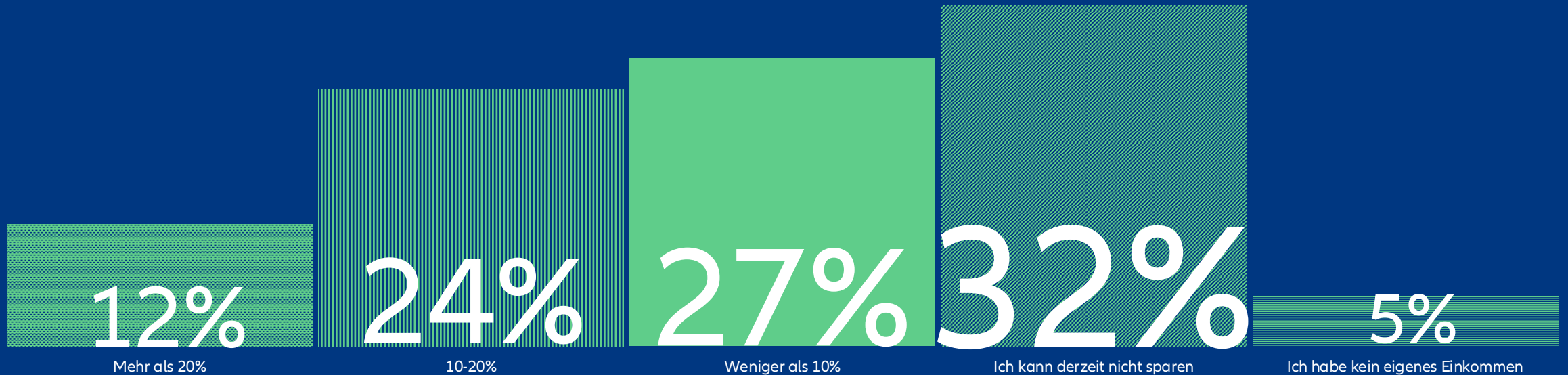
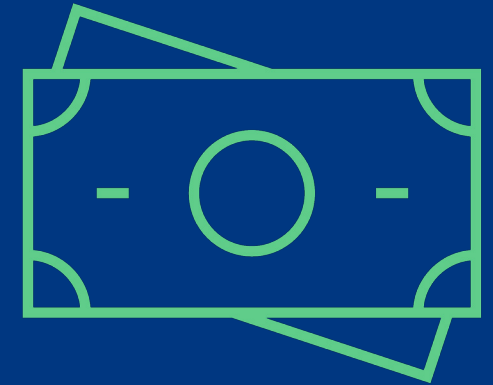
Weltweit kann fast **1 von 3 Menschen** überhaupt nicht sparen, doch die Gen Z - die jüngste und am wenigsten wohlhabende Generation – spart konsequenter als die Baby Boomer.



Weltweit kann fast 1 von 3 überhaupt nicht sparen, während nur 12% eine Sparquote von über 20% erreichen.

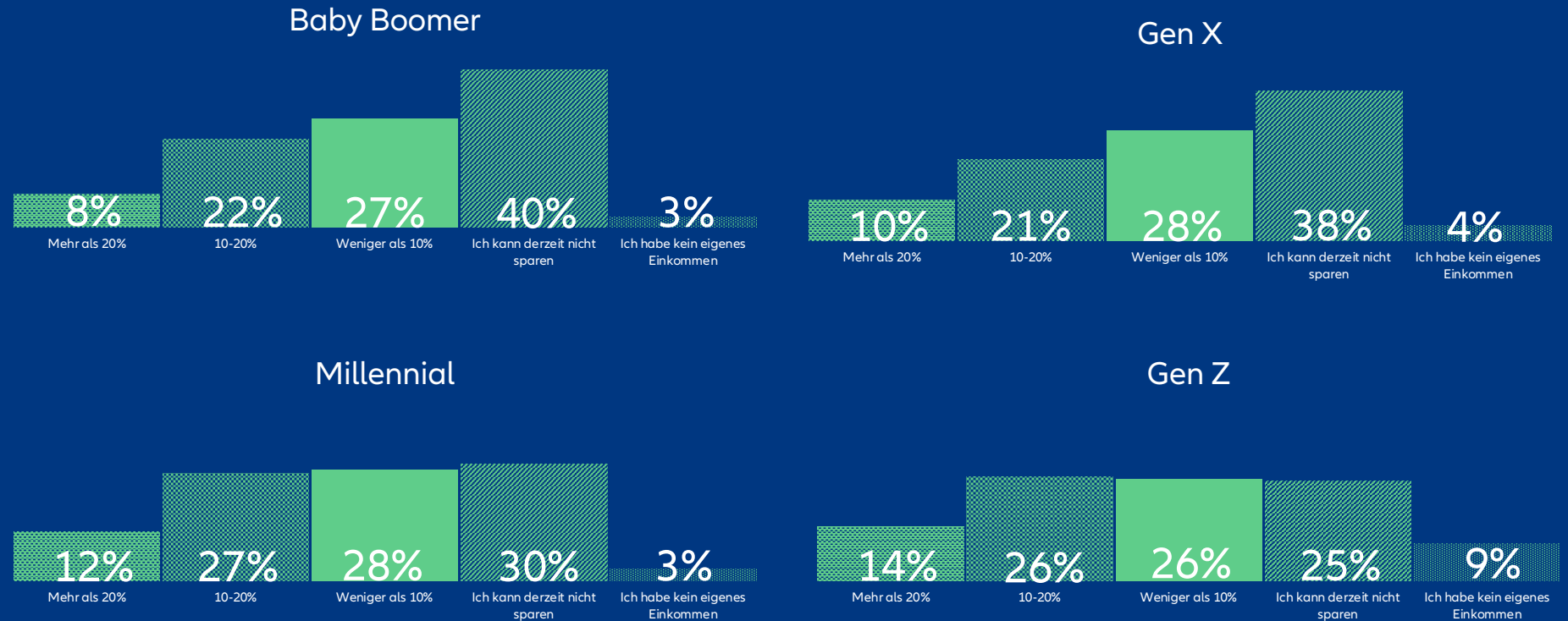
F: Wie viel Ihres Einkommens können Sie monatlich sparen oder investieren?

Globaler Durchschnitt



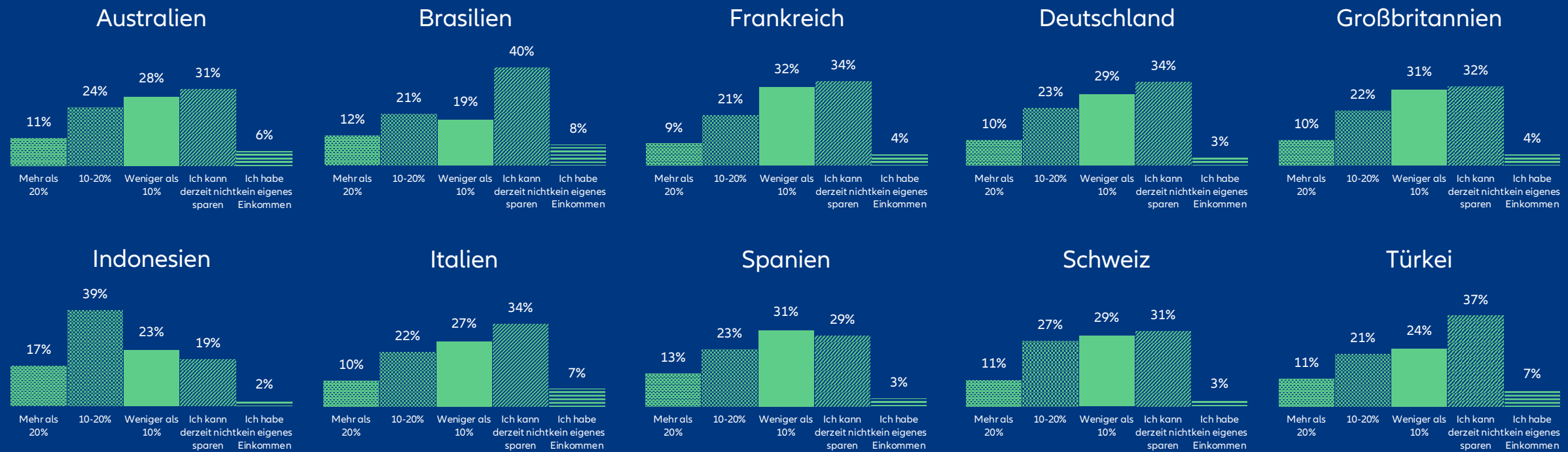
Generationenübergreifend können viele nicht sparen – doch Gen Z und Millennials legen mehr zurück als Babyboomer und Gen X.

F: Wie viel Ihres Einkommens können Sie monatlich sparen oder investieren?



Ein häufiges Muster: Die meisten sparen weniger als 10% oder gar nichts – mit Indonesien als Ausnahme und Brasilien mit dem stärksten Druck.

F: Wie viel Ihres Einkommens können Sie monatlich sparen oder investieren?



Treiber des Wandels



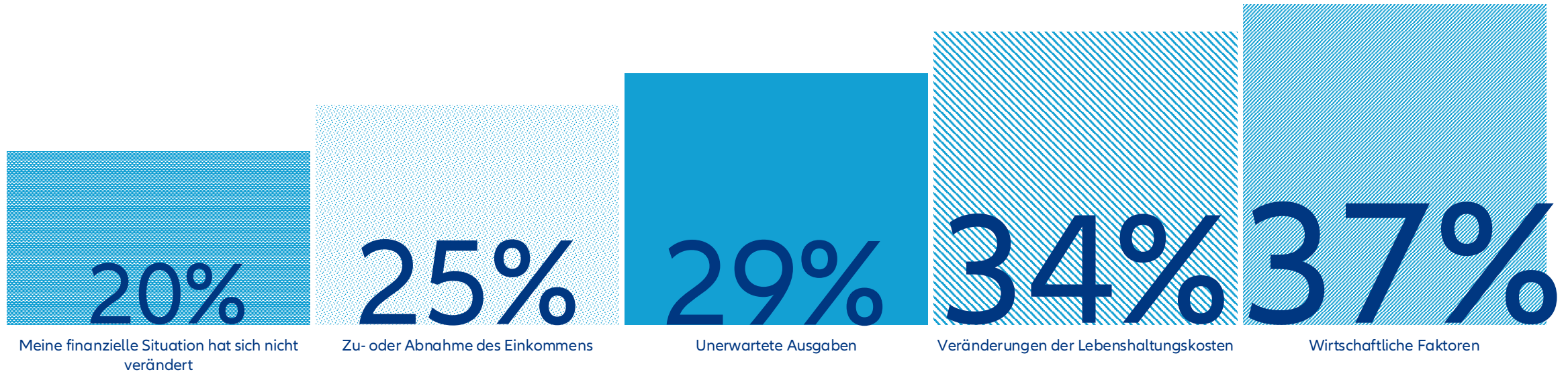
Wirtschaftliche Faktoren und steigende Lebenshaltungskosten sind überall die wichtigsten Treiber für finanzielle Veränderungen.



Wirtschaftliche Faktoren und steigende Lebenshaltungskosten sind die wichtigsten globalen Treiber.

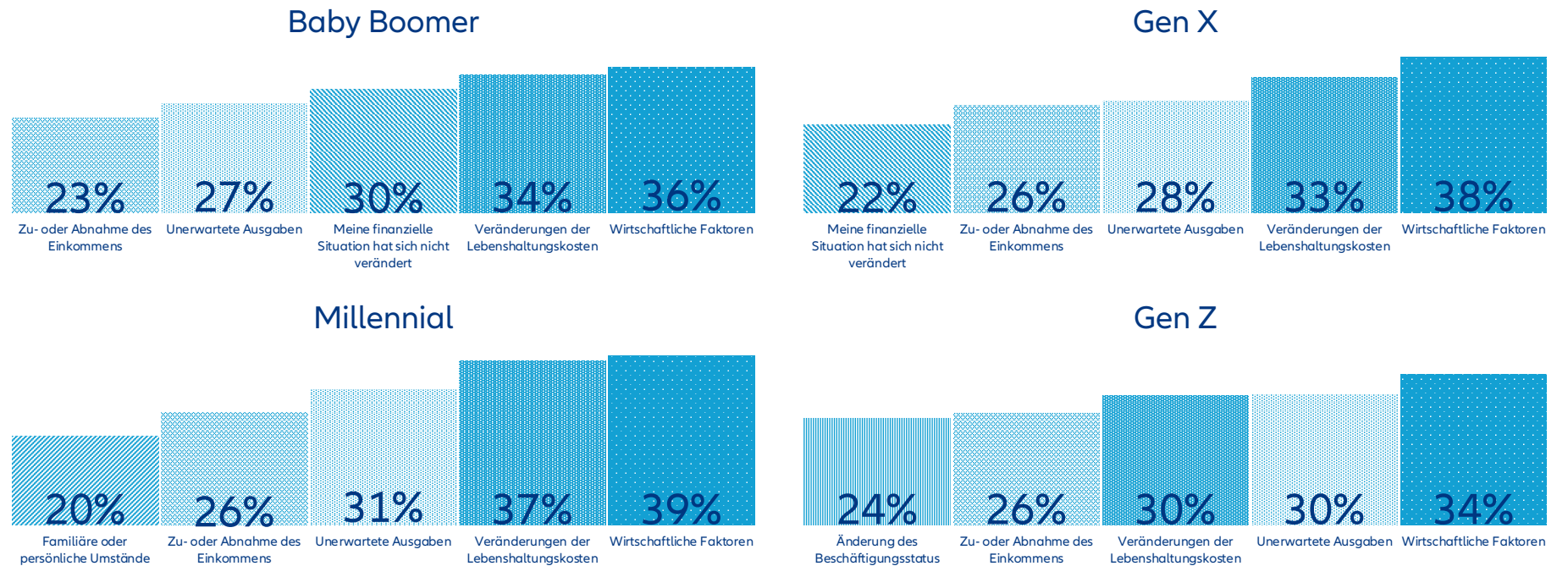


F: Was waren die Hauptgründe für Veränderungen Ihrer finanziellen Situation in den letzten zwei Jahren?



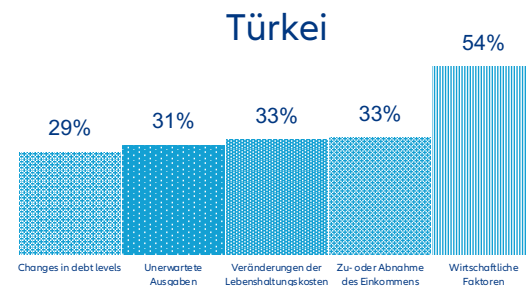
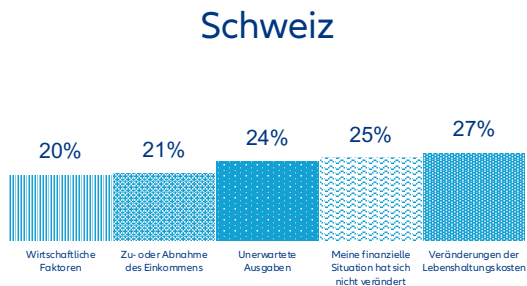
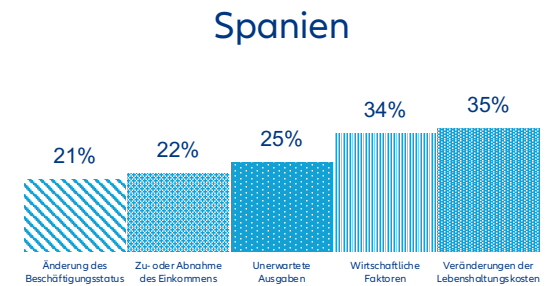
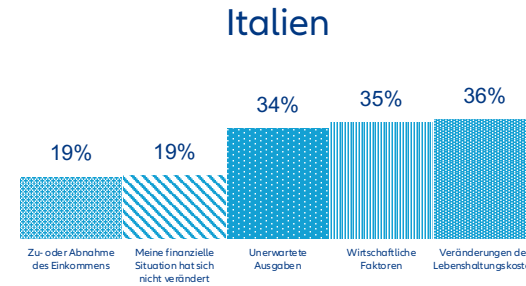
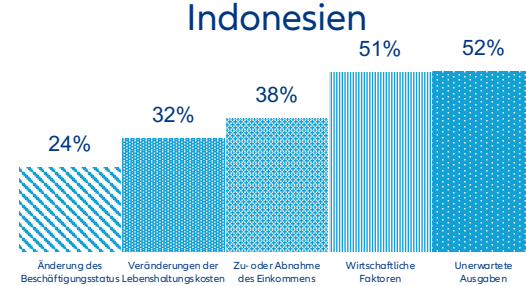
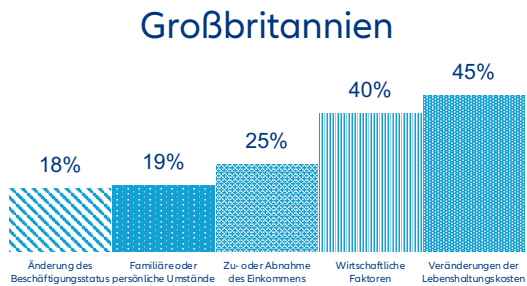
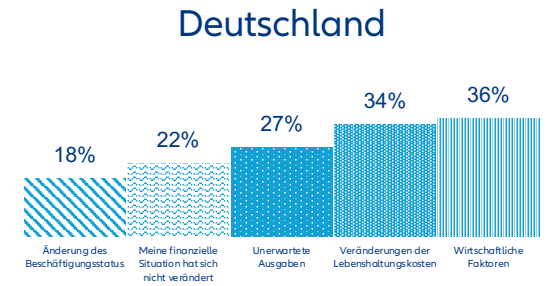
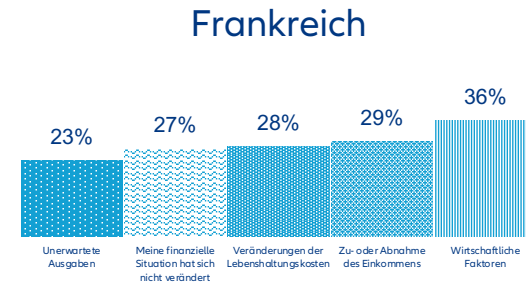
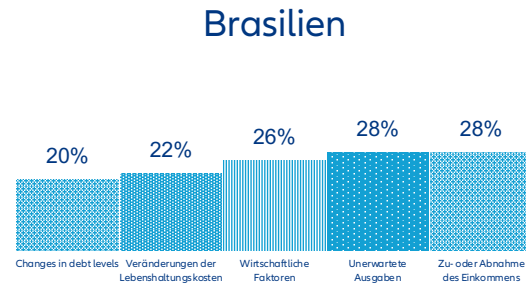
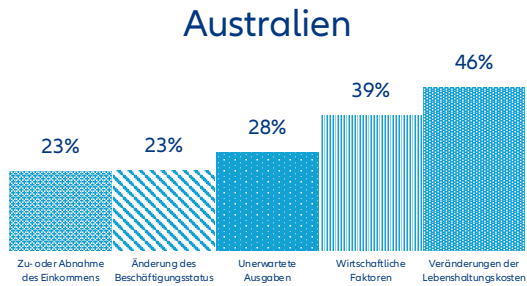
Wirtschaftliche Faktoren und Lebenshaltungskosten treiben den finanziellen Wandel bei allen Generationen, aber die Lebensphase fuegt unterschiedliche Druckpunkte hinzu.

F: Was waren die Hauptgründe für Veränderungen Ihrer finanziellen Situation in den letzten zwei Jahren?



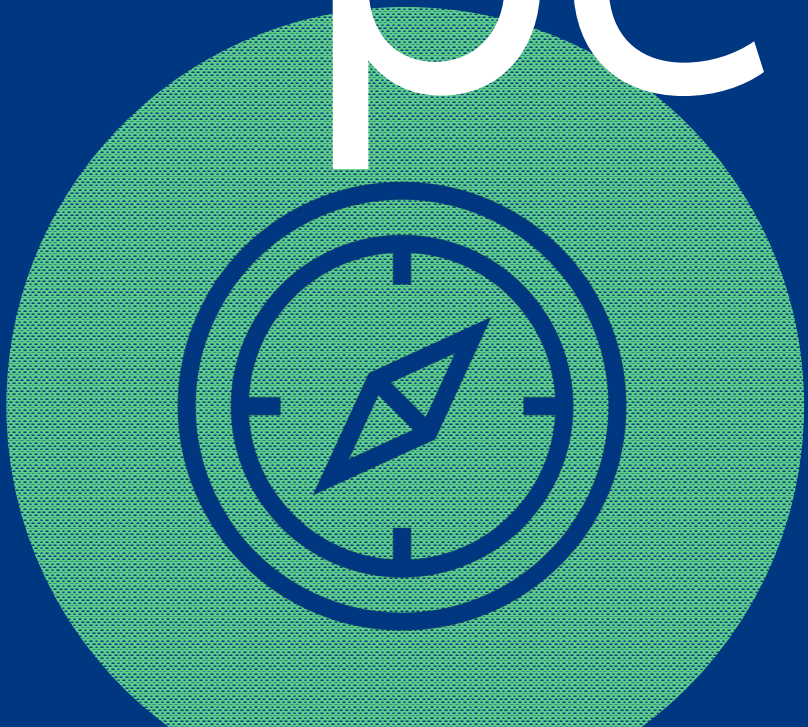
Externe Faktoren dominieren in allen Märkten, aber unerwartete Ausgaben treffen Indonesien am härtesten, während Schulden Brasilien und die Türkei belasten.

F: Was waren die Hauptgründe für Veränderungen Ihrer finanziellen Situation in den letzten zwei Jahren?



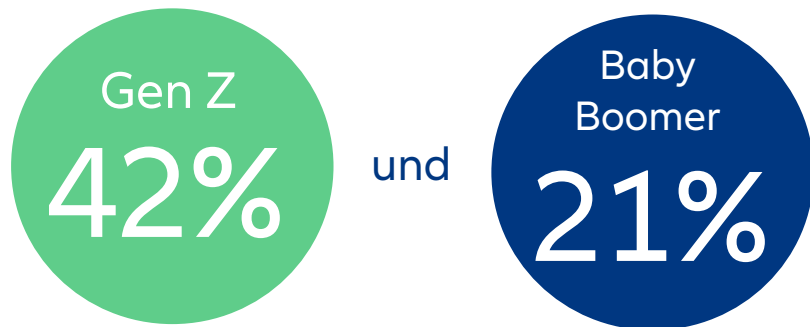
Zukunft

perspektive



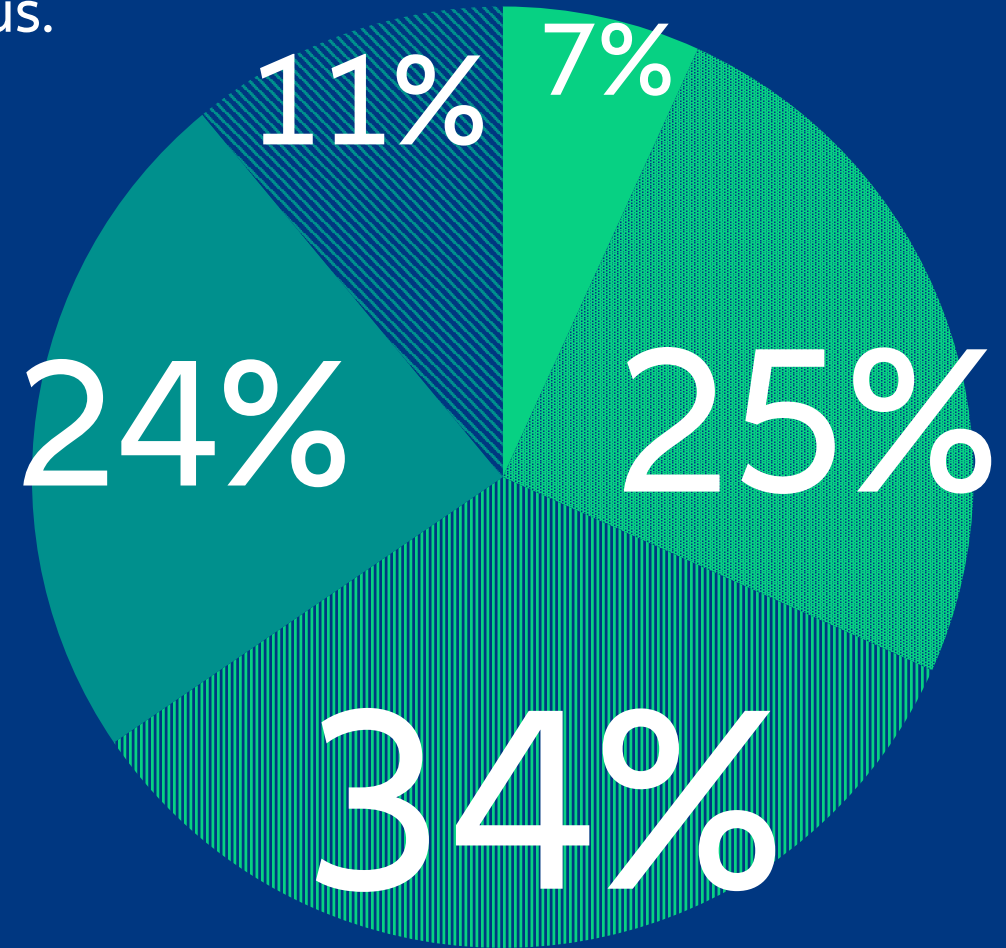
Der finanzielle Optimismus hängt davon ab, **wo auf der Welt man lebt** und in welcher Lebensphase man sich befindet – doch geografisch gesehen sind die Unterschiede deutlicher.

Indonesien **(60%)** verzeichnet den höchsten Anteil an Optimisten, während Frankreich **(17%)** den niedrigsten Anteil aufweist. Über die Generationen hinweg ist der Abstand geringer, aber dennoch konsistent: Die Generation Z **(42%)** liegt vor den Baby Boomern **(21%)**.



Weder zuversichtlich noch ängstlich: Die meisten Menschen sind unsicher in Bezug auf Ihre finanzielle Zukunft, mit leichter Tendenz zum Pessimismus.

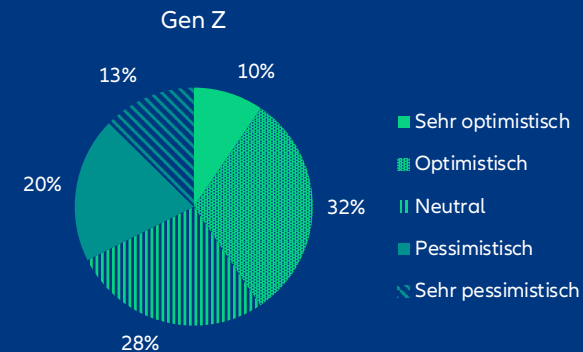
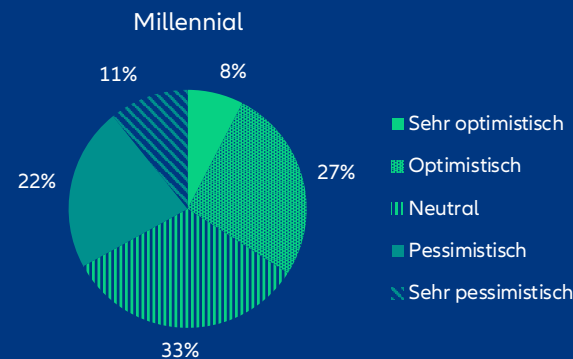
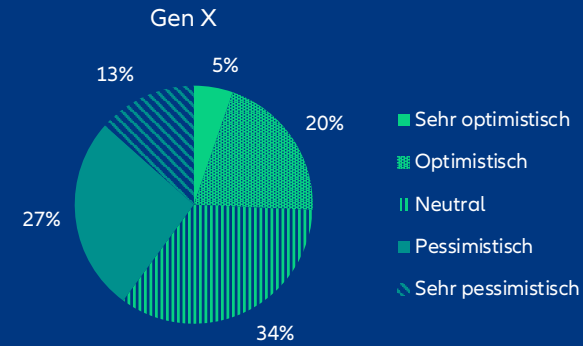
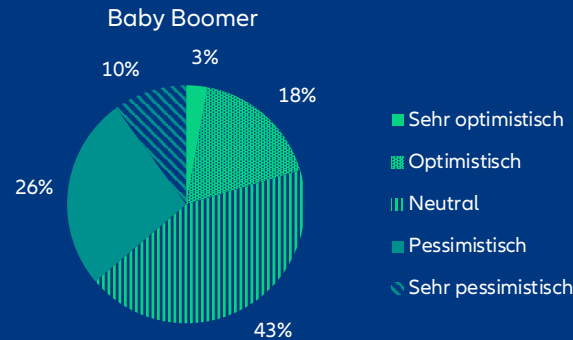
F: Wie fühlen Sie sich in Bezug auf Ihre finanzielle Zukunft?



■ Sehr optimistisch
 ■ Optimistisch
 ■ Neutral
 ■ Pessimistisch
 ■ Sehr pessimistisch

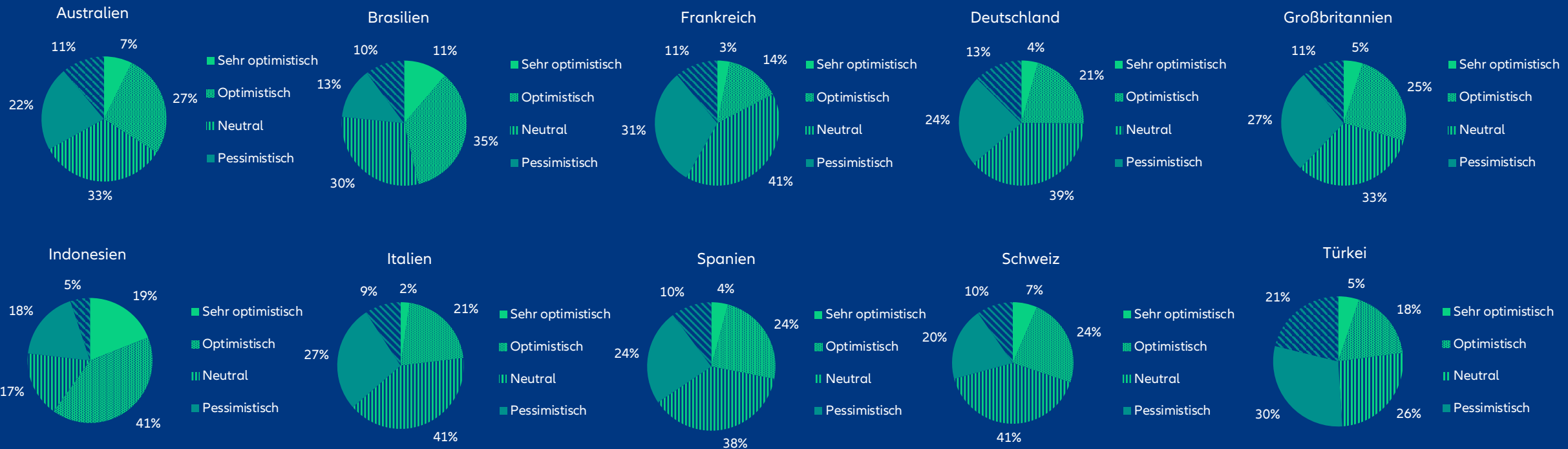
Optimismus ist der Jugend vorbehalten: Die Gen Z ist am positivsten, Baby Boomer neigen zur Neutralität, während Gen X den größten Pessimismus zeigt.

F: Wie fühlen Sie sich in Bezug auf Ihre finanzielle Zukunft?



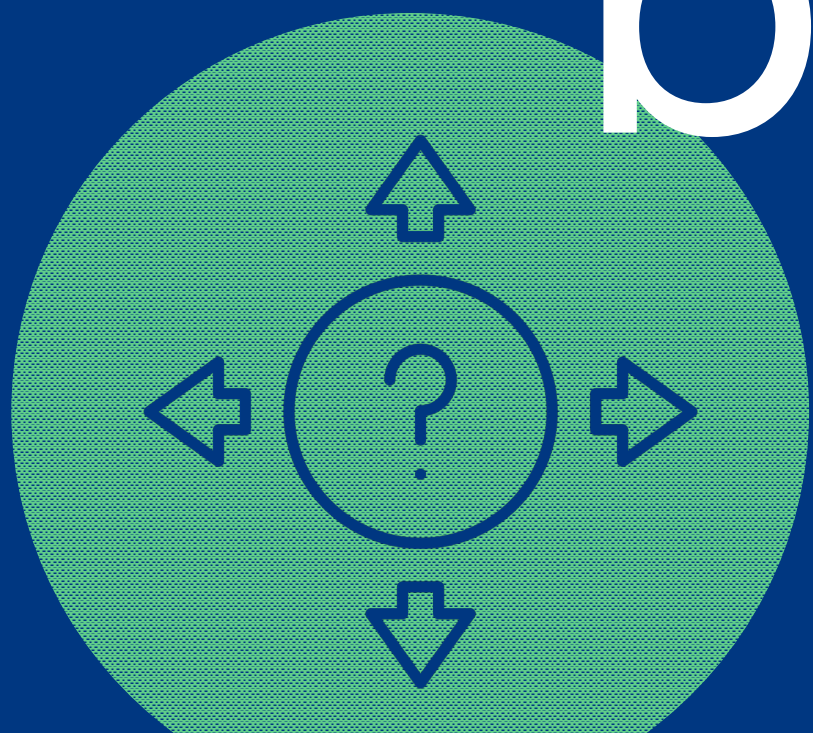
Die Stimmung im Bezug auf die finanzielle Zukunft ist sehr unterschiedlich: Indonesien ist am optimistischsten, die Türkei am pessimistischsten - Europa liegt dazwischen.

F: Wie fühlen Sie sich in Bezug auf Ihre finanzielle Zukunft?

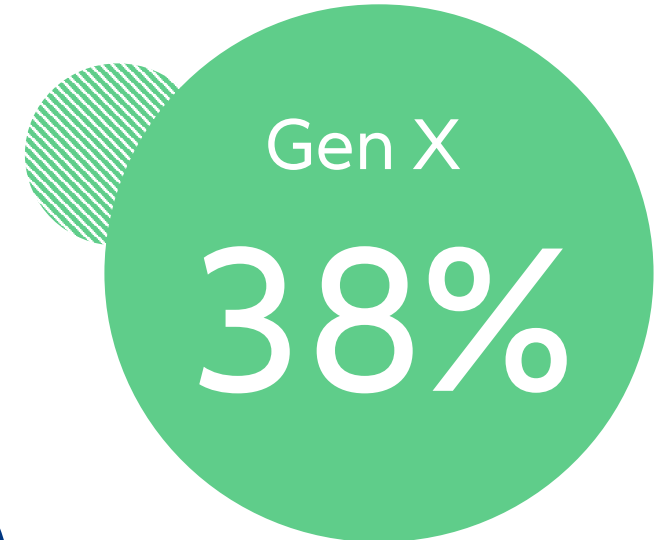
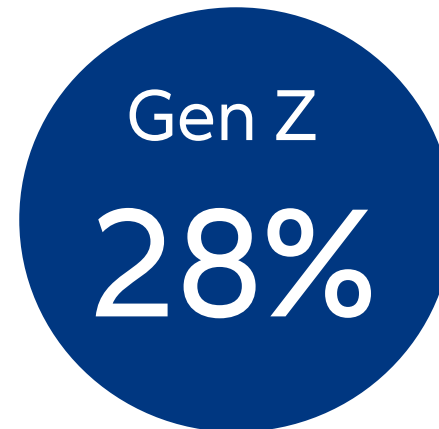


Unsicherheit

begegnen



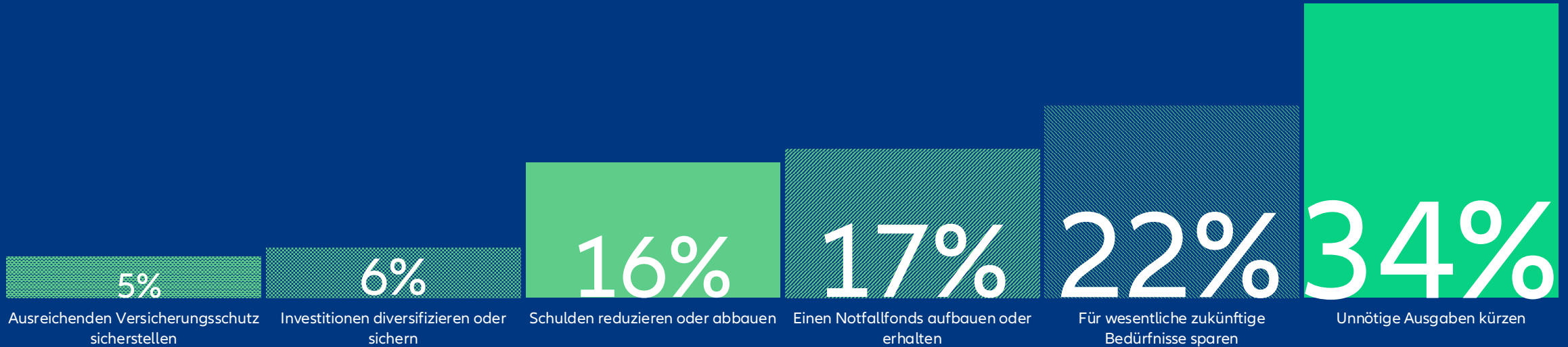
Zwar steht das Kürzen von Ausgaben bei allen Ländern an erster Stelle, doch die Gen Z bevorzugt eine vielfältigere Mischung – nur 28% legen Wert auf Kosten senken, gegenüber 38% bei der Generation X.



Eine Überlebens-Mentalität: Die Menschen legen mehr Wert auf Einsparungen und Sparen als auf Investieren oder Absichern.

F: Was ist Ihre wichtigste finanzielle Priorität in unsicheren Zeiten?

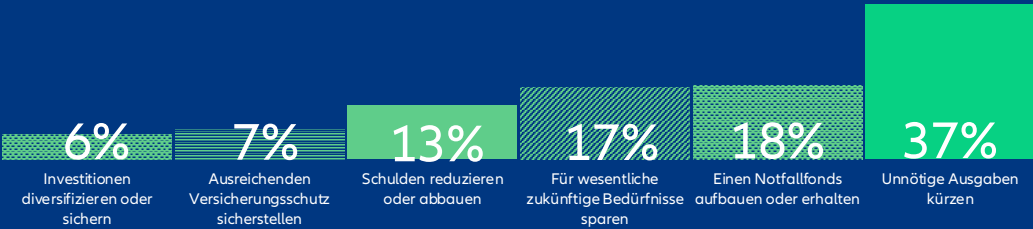
Global



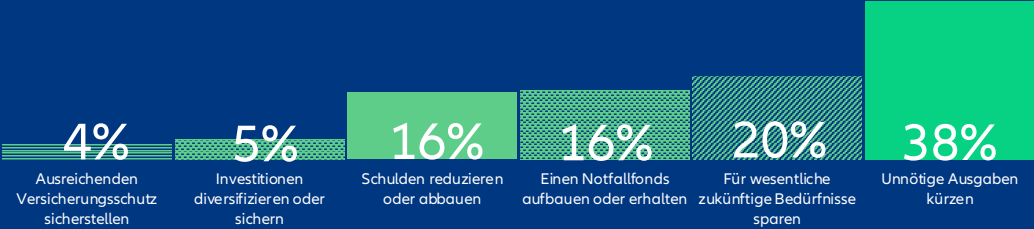
Gleicher Instinkt, unterschiedliche Umsetzung: Jede Generation senkt zunächst die Kosten, doch die Generation Z verfolgt dabei den ausgewogensten Ansatz.

F: Was ist Ihre wichtigste finanzielle Priorität in unsicheren Zeiten?

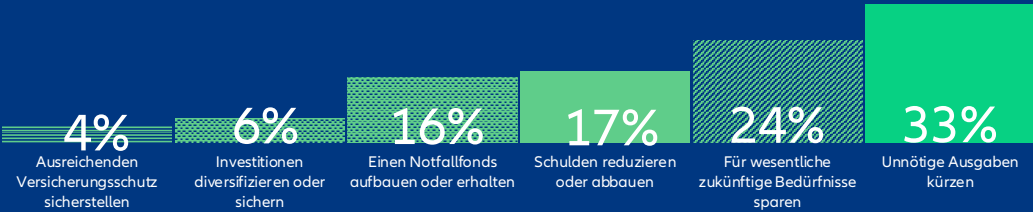
Baby Boomer



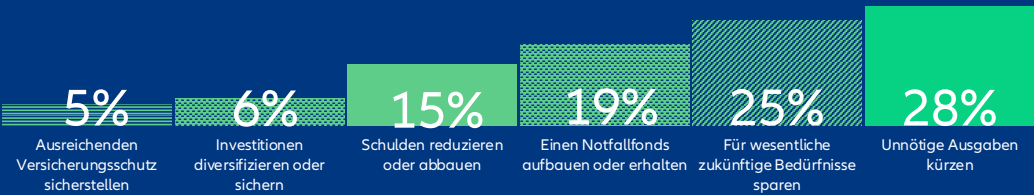
Gen X



Millennial



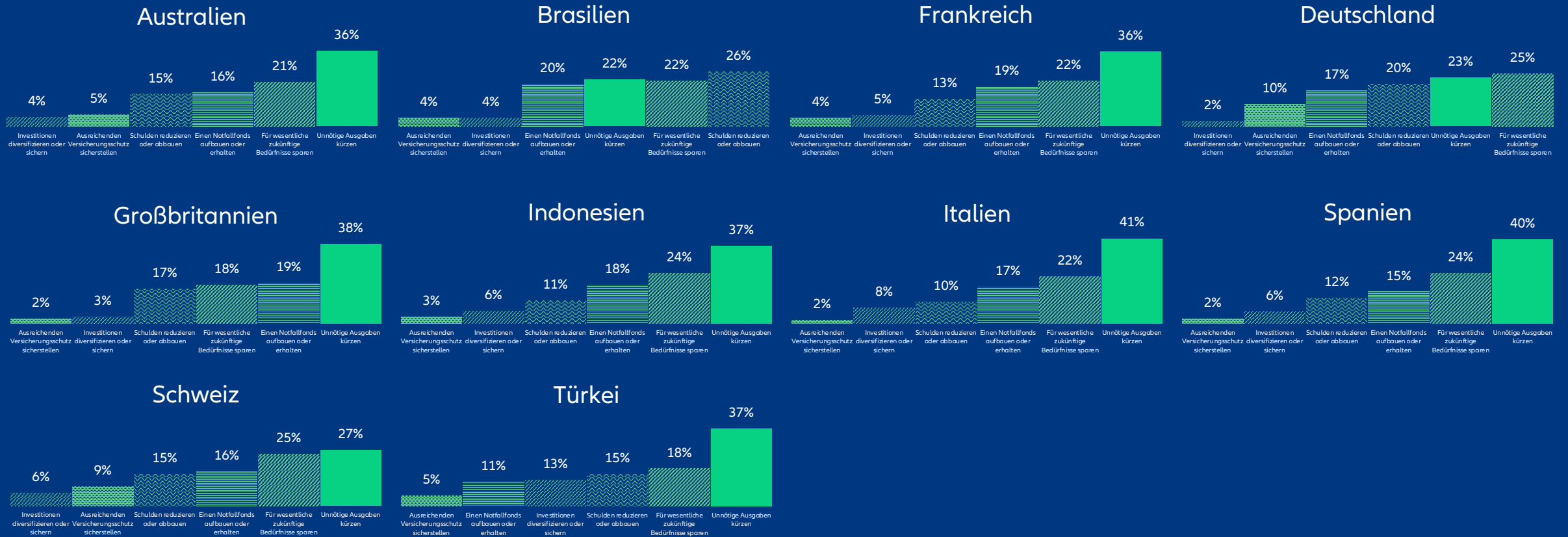
Gen Z



Quelle: Ipsos (What Worries the World Study, April bis Juni, Onlinebefragung, 10.000 Befragte, Allianz Umfrage (The 3am Report), Datenanalyse und Grafiken: Allianz SE; Abweichungen von 100% sind rundungsbedingt

In allen Ländern steht das Kürzen von Ausgaben im Vordergrund, doch es zeigen sich regionale Unterschiede: Schuldenabbau in Brasilien, Sparen in Deutschland und der Aufbau von Reserven in Großbritannien.

F: Was ist Ihre wichtigste finanzielle Priorität in unsicheren Zeiten?



Vielen Dank!

